

IG „Geisfeld lebenswerter machen“  
Jörg Palm  
Kirchstraße 31  
54413 Geisfeld

06.06.2021

An die  
LAG Erbeskopf  
Iris Schleimer  
Langer Markt 17  
54411 Hermeskeil

**Sachbericht der IG „Geisfeld lebenswerter machen“ zur Durchführung des Einzelprojektes „Schaffung von Erholungsflächen (nicht nur) für die älteren Mitbürger von Geisfeld“ im Rahmen des Vorhabens „ehrenamtliche Bürgerprojekte“ der LAG Erbeskopf.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu oben genanntem Projekt haben wir uns dazu entschlossen, an dem neu angelegten Urnengrabfeld am Friedhof in Geisfeld, eine Kommunikationsfläche herzustellen. Dieser Ort soll einladen zum Ausruhen, um in der Stille des Friedhofes zu sich zu finden, um zu trauern, aber auch um sich zu treffen und um Unterhaltungen zu führen.

An der durch die Gemeinde hergestellten Grabfläche haben wir einen größeren Basaltstein samt Einfassung mit Kopfsteinpflaster errichtet, auf dem Stein sollen später Namensschilder der Verstorbenen befestigt werden und auf dem Naturpflaster gibt es die Möglichkeit, Kerzen und kleinere Gestecke zum Gedenken der Toten abzustellen.

Nebenan wurde mit Randsteinen und Rechteckpflaster eine Fläche für eine Ruhebänke angelegt. Diese Fläche wird, wie auch die Grabfläche, mit roten bodendeckenden Rosenstöcken und Lavendel eingegrenzt, um somit ein optisch ansprechendes Gesamtbild zu schaffen. Auf den Bildern ist die Bepflanzung leider noch nicht zu sehen. Aufgrund der pandemischen Lage ist eine Lieferverzögerung aufgetreten.

Des Weiteren wurde an dem Weg, welcher durch den Dorfpark führt, eine weitere Ruhebänke samt dazugehörigem Tisch errichtet. Diese Bank dient ebenfalls der Erholung, zum zusammen kommen und natürlich auch als Kommunikationsfläche.

Da, durch die Pandemie bedingt, die Preise und die Lieferbarkeit weiterer Ruhebänke und Tische erheblich gestiegen sind, wird das Projekt mit diesen beiden Maßnahmen seinen Abschluss finden. Sofern es die Finanzen zulassen, werden in Zukunft weitere Kommunikationsflächen nach dem beschriebenen Schema errichtet.

Da alle Arbeiten, außer Baggerarbeiten, in Eigenleistung gestemmt wurden, kamen so auf die ehrenamtlichen Helfer etwa 80-90 Arbeitsstunden zu. Diese verteilen sich vom einbetonieren des Basaltsteines, über das setzen der Randsteine und das Pflastern der besagten Flächen, bis hin zum Zusammenbau und Aufstellung der Ruhebänke und schlussendlich dem bepflanzen der Eingrenzung.

Aufgewendet wurden insgesamt 1.636,32€ von denen 1.300€ per Zielvereinbarung vom 02.12.2020 durch die LAG Erbeskopf gefördert werden. Herzlichen Dank nochmals an dieser Stelle. Der die Förderung übersteigende Betrag wird von Der IG bzw. der Gemeinde Geisfeld übernommen und wurde bereits überwiesen.

Mit freundlichen Grüßen



Jörg Palm  
Sprecher IG „Geisfeld lebenswerter machen“





